

# 4. Der Stärn

Melodie und Text: Christof Fankhauser  
Aus dem Musical "Rohrbacher Wiehnacht"

## Intro 1

Musical notation for Intro 1, consisting of two staves (treble and bass clef) in 4/4 time. The key signature has two sharps (F# and C#). The melody in the treble clef starts with a quarter rest, followed by a quarter note G4, an eighth note A4, and a quarter note B4. The bass clef accompaniment consists of a steady eighth-note pattern: G3, A3, B3, G3, A3, B3, G3, A3.

## Intro 2

Musical notation for Intro 2, first system. It consists of two staves. The treble clef has a quarter rest, followed by a quarter note G4, an eighth note A4, and a quarter note B4. The bass clef has a steady eighth-note pattern. The system ends with a double bar line.

Musical notation for Intro 2, second system. The treble clef has a whole note chord G/D, followed by a whole note chord A/D, a quarter rest, a quarter note G4, an eighth note A4, and a quarter note B4, and finally a whole note chord D. The bass clef has a steady eighth-note pattern.

Musical notation for Intro 2, third system. The treble clef has a whole note chord A/D, followed by a whole note chord G/D, a whole note chord A/D, and a whole note chord D. The bass clef has a steady eighth-note pattern.

Vers 1/2

I glou - be, s git kei Zahl, wo so höch isch, für z zel - le, wie - viel Stär - ne dass es

git. A - ber ei - ne vo de Stär - ne, dä isch an - ders. Wen i ne

Inter 1

gseh, weiss i: Öp - pis pis wun - der - bars ü bsund - rigs isch pas - siert!

2. Ref 1

Dä Stäm isch häl - ler, kla - rer, sys Liecht wiist so -

gar der Wäg dūr d Nacht. Seit de Mön - sche: Chrisch - tus isch ge -

bo - re! Seit de Mön - sche: Gott het öich gärn! Für die

Inter 2

Bot - schaft lüch - tet der Wieh - nachts - stäm.

D G/D A/D G/D A/D D

Vers 3

glou - be, s git kei Zahl, wo so höch isch, für z zel - le, wie - viel Stär - ne dass es

D G/D D D G/D

git. A - ber ei - ne vo de Stär - ne, dä isch an - ders. Wen i ne

D Em<sup>7</sup> D/F# F#<sup>7</sup> Hm

gseh, weiss i: Öp - pis pis wun - der - bars u bsund - rigs isch pas - siert!

G D/F# A

Ref 2

Dä Stäm isch häl - ler, kla - rer, sys Liecht wiist so - gar der Wäg dür

d Nacht. Seit de Mön - sche: Chrisch - tus isch ge - bo - re! Seit de

Mön - sche: Gott het öich gärn! Für die Bot - schaft lüech - tet

der Wieh - nachts - stäm.